

|   |           |
|---|-----------|
| <b>Schwerpunkt</b>  | <b>3</b>  |
| Demokratiepädagogik als Beitrag zur Schulkultur                                   | 3         |
| Ohne Tugend geht es nicht   | 10        |
| Ein Wort der Kirchen zur Zukunft unseres demokratischen Gemeinwesens              |           |
| Verantwortung für das Gemeinwesen   | 12        |
| Interview mit Prof. Dr. Dr. Doris Knab  |           |
| Hoffnung und Verantwortung  | 13        |
| Interview mit Prof. Dr. Friedrich Schweitzer                                      |           |
| Mitmachen, handeln, lernen  | 14        |
| Lernstatt Demokratie 2008 in Münster  |           |
| <b>Hauptabteilung</b>   | <b>16</b> |
| Bildung und Tugend zwischen pädagogischem Anspruch und gesellschaftlichem Auftrag | 16        |
| Preisfrage „Mein Grün riecht gut“   | 17        |
| <b>Beispiel</b>   | <b>18</b> |
| Was machen die Schulen?   | 18        |
| Ein Projekte-Markt  |           |
| Hinsehen – Nachdenken – Handeln   | 20        |
| Das Buchenwaldprojekt der Friedensschule Münster                                  |           |
| Demokratie braucht Tugenden   | 22        |
| Eine Schülerakademie zu Zukunftsperspektiven für unser Gemeinwesen                |           |
| <b>Lesenswert</b>   | <b>23</b> |
| Der Katholische Kinder- und Jugendbuchpreis 2008                                  |           |
| Arnold Angenendt: Toleranz und Gewalt   | 26        |
| <b>Sehenswert</b>   | <b>27</b> |
| Kleingeld   |           |
| 15 Minuten Wahrheit   |           |
| Bürgerengagement  |           |
| Zirkus is nich  |           |
| Biagio Conte in Palermo – Ein Franziskus von heute                                |           |
| Martin Luther King – I have a dream   |           |
| Satya – Ein Gebet für den Feind   |           |
| Sophie Scholl – Die letzten Tage  |           |

## Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

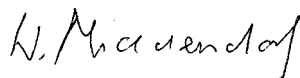
das Wort Tugend, zumal wenn es im Plural auftaucht, mag bei manchem Assoziationen wie Fleiß, Ordnungsliebe, Pünktlichkeit oder Sparsamkeit hervorrufen. Auf der Titelseite unseres Heftes erscheint es im Zusammenhang mit dem Begriff Demokratie und einer Abbildung des Wappentiers der Bundesrepublik Deutschland, die Aufmerksamkeit, Handlungsbereitschaft und Willensstärke, vielleicht sogar eine gewisse Aggressivität ausstrahlt. Welche Tugenden sind es also, die den Bestand unseres demokratischen Gemeinwesens gewährleisten, und wie werden sie erworben?

Demokratiepädagogik ist das Schwerpunktthema dieses Heftes. Wolfgang Beutel, Geschäftsführer des Förderprogramms Demokratisch Handeln, macht in seinem Beitrag deutlich, dass es sich um eine Aufgabe für die Schule als Ganze handelt. Was das konkret heißt, verdeutlichen die folgenden Interviews, Berichte und Projekte, die anlässlich der 18. Lernstatt Demokratie entstanden sind. Dieser jährlich ausgeschriebene Wettbewerb des Förderprogramms fand im Juni 2008 in der Friedensschule Münster statt.

Tugenden, verstanden als ethisch verantwortete und eingeübte Haltungen, gehören auch im 21. Jahrhundert zu den Grundlagen eines zivilgesellschaftlichen Politikverständnisses. Ob und wie sie pädagogisch zu vermitteln sind, thematisiert der Beitrag unter der Rubrik Hauptabteilung. Den Titel unseres Heftes haben wir einem gemeinsamen Wort der Kirchen aus dem Jahr 2006 entnommen. Dies könnte für kirchliche Schulen und den Religionsunterricht ein zusätzliches Motiv darstellen, sich mit der Demokratiepädagogik auseinanderzusetzen. Der Bericht über das Buchenwaldprojekt und die Schülerakademie liefern entsprechende Beispiele.

Lesen ermöglicht Begegnung mit fremden Menschen und Welten. Unter der Rubrik Lesenswert werden als Anregung hierzu die Empfehlungen des Kinder- und Jugendbuchpreises 2008 abgedruckt. Der Hinweis auf das Buch „Toleranz und Gewalt“ von Arnold Angenendt erweitert das Thema Kirche und Politik um die historische Perspektive. Wie gewohnt finden Sie am Ende die Medientipps; passend zum Heft diesmal ausgewählte Filme über Engagement und Zivilcourage.

Mit guten Wünschen für die verbleibende Adventszeit, die Weihnachtsfeiertage und den Übergang in das neue Jahr



Dr. William Middendorf  
Leiter der Hauptabteilung Schule und Erziehung



Dr. Stephan Chmielus  
Verantwortlicher Redakteur

**Impressum** Mitteilungen der Hauptabteilung Schule und Erziehung im Bischöflichen Generalvikariat Münster für Religionslehrer/-innen, Schulseelsorger/-innen und Lehrer/-innen an katholischen Schulen. **Herausgeber und Verleger:** Bischöfliches Generalvikariat, Hauptabteilung Schule und Erziehung, 48135 Münster, Tel.: 0251/4950 (Zent.), Durchw. -417. Internet: [www.bistummuenster.de](http://www.bistummuenster.de) **Redaktion:** Dr. Stephan Chmielus. E-mail: [kluck@bistum-muenster.de](mailto:kluck@bistum-muenster.de). **Layout:** dialogverlag Münster. **Druck:** Joh. Burlage, Münster **Fotos:** kaz68@Photocase (Titel), Michael Bönnte (10), Grit Hiersemann, Jena (3,4,5,13,14,15), Friedensschule Münster (20,21), BGV (12,13,22)